

VERORDNUNGSBLATT

19.01.2006

LANDESSCHULRAT FÜR OBERÖSTERREICH

2006/2

INHALTSVERZEICHNIS

APS	BS	AHS	BMHS	BA	MITTEILUNGEN	SEITE
					Ausschreibungen	2
					Computer Contest 2005/2006 für alle Schüler/Schülerinnen, Erklärung zur schulbezogenen Veranstaltung	3
					Erstinformation Eignungstest - Erstinformation für alle Studienbewerber/Studienbewerberinnen, die im Studienjahr 2006/07 mit dem Studium Human- oder Zahnmedizin an den medizinischen Universitäten Wien oder Innsbruck beginnen wollen	3
					Landesbewerbe der polytechnischen Schulen OÖ vom 22. bis 24. Mai 2006, Erklärung zur schulbezogenen Veranstaltung	4
					Personalnachrichten	5

Impressum:

Medieninhaber (Verleger) und Herausgeber: Landesschulrat für Oberösterreich, Sonnensteinstr. 20, 4040 Linz-Urfahr

○ = wichtig

ANLAGE ZUM VERORDNUNGSBLATT

Landesbewerbe der polytechnischen Schulen OÖ vom 22. bis 24. Mai 2006 - Anmeldeformular ____ 5

MITTEILUNGEN

AUSSCHREIBUNG

Im Bereich des Landesschulrates für Oberösterreich gelangt die Planstelle eines Bezirksschulinspektors/einer Bezirksschulinspektorin der Verwendungsgruppe SI 2 für den Schulbezirk Schärding zur Neubesetzung.

Für die Besetzung dieser Stelle kommen nur Bewerber/Bewerberinnen in Betracht, die die in der Ziffer 29 der Anlage 1 zum Beamten-Dienstrechtsgesetz vorgesehenen Ernennungserfordernisse erfüllen und eine mehrjährige Tätigkeit an allgemein bildenden Pflichtschulen mit hervorragenden pädagogischen Leistungen nachweisen können. Es wird darauf hingewiesen, dass die Bewerber/Bewerberinnen ein Objektivierungsverfahren für Schulaufsichtsorgane durchlaufen müssen. Bei diesem Auswahlverfahren haben sich die Kandidaten/Kandidatinnen einem Assessment-Center, das dazu dient, die Fach-, Sozial- und Ich-Kompetenz auf Grundlage des Anforderungsprofils für Schulaufsichtsbeamte zu bewerten, zu unterziehen. Darüber hinaus wird ein Test abgehalten, bei welchem die dienst- und schulrechtliche Kompetenz nachzuweisen ist.

Die Bewerbungsgesuche sind unter Anschluss eines eigenhändig geschriebenen Lebenslaufes sowie einer Übersicht gemäß der folgenden Punkte **A**, **B** und **C** im Dienstwege bis spätestens

3. Februar 2006

beim Landesschulrat für Oberösterreich einzubringen.

Auf die Bestimmung des § 11c B-GIBG des Bundes-Gleichbehandlungsgesetzes, in der geltenden Fassung, wird hingewiesen.

A Angaben über besondere Tätigkeiten im Hinblick auf die fachliche Eignung:

1. Aktive Lehrerfortbildung (Seminarleitung, Mitglied/Leitung von Arbeitsgemeinschaften)
2. Passive Lehrerfortbildung (Weiter- bzw Fortbildung in fachlicher und pädagogischer Hinsicht während der Lehrertätigkeit)
3. Zusätzliche Lehrertätigkeit an außerschulischen Instituten, Pädagogischen Akademien, als Betreuungslehrer/Betreuungslehrerin in der Erwachsenenbildung, Jugendarbeit und anderes
4. Zusätzlich erworbene Lehrbefähigungen oder zusätzlich erworbene, im Unterricht einzusetzende Qualifikationen (zB EDV, Schikursbegleitschein, Bildungsberatung)
5. Einschlägige Veröffentlichungen (Erstellung von Unterrichtsmitteln, neue Unterrichtsmethoden, Projektarbeiten etc)
6. Teilnahme an Projekten der Schulentwicklung (Lehrplanentwicklung, Teilnahme an Arbeitskreisen für Ausstattung und Gestaltung von Kustodiaten und Abteilungen, Entwicklung und Durchführung von Schulversuchen, Entwicklung und Erprobung neuer Unterrichtsformen)

B Aktivitäten im Rahmen der Schulpartnerschaft:

Angaben über besondere Tätigkeiten im Hinblick auf eine administrative Eignung, wie

- a) Erfüllung administrativer Aufgaben (Jahrgangs- bzw Klassenvorstand, Kustos)
- b) Planung und Organisation von Schulveranstaltungen, schulbezogenen Veranstaltungen etc.

C Sonstiges:

(A9-243/1-ad1-2005 – Dr. Zerbs)

AUSSCHREIBUNG

Im Bereich des Landesschulrates für Oberösterreich gelangt mit Mitte März 2006 an der Höheren technischen Bundeslehranstalt 4120 Neufelden, Höferweg 45, die Stelle eines Schularztes/einer Schularztin mit einem Beschäftigungsausmaß von ca 7 Wochenstunden zur Besetzung.

Die dienstliche Anwesenheit in der unterrichtsintensiven Zeit (vormittags) sowie die Bereitschaft zur aktiven Teilnahme an gesundheitsfördernden Projekten, an Lehrer- bzw Klassenkonferenzen, Elternabenden und Elternsprechtagen wird vorausgesetzt.

Erfordernisse für die Bewerbung um die Stellen sind:

1. die österreichische Staatsbürgerschaft oder die Staatsangehörigkeit eines anderen EU- bzw EWR-Landes
2. die Berechtigung zur Ausübung der Tätigkeit als Arzt/Ärztin für Allgemeinmedizin bzw als Facharzt/Fachärztin für Kinderheilkunde
3. Teamfähigkeit
4. Fähigkeit zum Umgang mit Jugendlichen

Weiters sind folgende Kenntnisse und Erfahrungen wünschenswert:

- eine mehrjährige Tätigkeit als Arzt/Ärztin für Allgemeinmedizin bzw Facharzt/Fachärztin für Kinderheilkunde
- eine Ausbildung bezüglich Verhaltensstörungen und psychosomatischer Erkrankungen bei Jugendlichen
- Kenntnisse und Erfahrungen hinsichtlich der Suchtgiftvorsorge
- Kenntnisse bzw Erfahrung in der Sportmedizin
- Teilnahme am Schulärzteseminar der Österreichischen Ärztekammer

Bewerbungen von Frauen sind besonders erwünscht. Bewerberinnen, die für die angestrebte Planstelle nicht geringer geeignet sind als der bestgeeignete Mitbewerber, werden bevorzugt aufgenommen.

Die Bewerbungsgesuche sind unter Anschluss der erforderlichen Unterlagen bis längstens 28.02.2006 an den Landesschulrat für Oberösterreich 4040 Linz, Sonnensteinstraße 20, einzubringen, wo auch weitere Auskünfte eingeholt werden können.

Die erforderlichen Unterlagen sind:

1. Geburtsurkunde
2. Staatsbürgerschaftsnachweis
3. Promotionsurkunde
4. Nachweis über die Berechtigung zur selbständigen Ausübung des ärztlichen Berufes als Arzt/Ärztin für Allgemeinmedizin bzw als Facharzt/Fachärztin für Kinderheilkunde
5. Original-Bescheinigung über Verurteilungen gemäß § 10 des Strafregister-Gesetzes 1968, die nicht älter als 6 Monate sein darf
6. ausführlich und eigenhändig geschriebener Lebenslauf
7. im Falle der Ausübung der ärztlichen Praxis die Bescheinigung der zuständigen Ärztekammer über die Niederlassung als selbständiger Arzt/selbständige Ärztin für Allgemeinmedizin oder als Facharzt/Fachärztin für Kinderheilkunde und über Art und Umfang von allenfalls bestehenden Vertragsverhältnissen mit Sozialversicherungsträgern
8. Erklärungen des Bewerbers/der Bewerberin über sämtliche weitere ärztliche Tätigkeiten unter Anschluss einer diesbezüglichen Bescheinigung der zuständigen Ärztekammer (zB als Amtsarzt/Amtsärztin, Schularzt/Schulärztin, Betriebsarzt/Betriebsärztin, Konsulent/Konsulentin, Praxisvertretung, Sachverständiger/Sachverständige)
9. Nachweis über allfällige sonstige Kenntnisse und Erfahrungen
10. Eventuell vorhandene Zusatzdiplome der Österreichischen Ärztekammer

(A9-15-27/3-2005 – Dr. Jindrich)

COMPUTER CONTEST 2005/2006 FÜR ALLE SCHÜLER/SCHÜLERINNEN, ERKLÄRUNG ZUR SCHULBEZOGENEN VERANSTALTUNG

Am 03.03.2006 findet im Landesmuseum Linz der Computer Contest Austria 2005/2006, organisiert vom Verein TOC-Team Organisatoren Contests, statt. Das Bundesfinale ist für den 01.04.2006 im techcEnter Linz, Winterhafen, geplant.

Informationen erhalten Sie unter:

www.computer.contestaustria.at

Der Landesschulrat für OÖ erklärt gegenständlichen Computer Contest Austria 2005/2006 gemäß § 13 a Schulunterrichtsgesetz idGF für **schulbezogenen Veranstaltung**.

(A3-11/1-2006 – Frau Widera)

ERSTINFORMATION EIGNUNGSTEST – ERSTINFORMATION FÜR ALLE STUDIENWERBER/STUDIENWERBERINNEN, DIE IM STUDIENJAHR 2006/07 MIT DEM STUDIUM HUMAN- ODER ZAHNMEDIZIN AN DEN MEDIZINISCHEN UNIVERSITÄTEN WIEN ODER INNSBRUCK BEGINNEN WOLLEN

Auf Grund des Urteils des Europäischen Gerichtshofs vom 07.07.2005, mit dem die bisherige Regelung über den Zugang zu österreichischen Universitäten als europarechtswidrig qualifiziert wurde, und der damit geschaffenen neuen Rechtslage, die zu einem verstärkten Andrang von Studierenden aus dem Ausland, insbesondere aus Deutschland, geführt hat, werden die Medizinischen Universitäten in Wien und Innsbruck auf Basis der vom Nationalrat erlassenen Novelle zum Universitätsgesetz 2002 ab kommendem Studienjahr gemeinsam eine kapazitätsorientierte Studienplatzvergabe für ALLE Studienwerber/Studienwerberinnen durchführen.

Folgende Platzzahlen werden für die Studien "Humanmedizin" und "Zahnmedizin" verfügbar sein:

	Humanmedizin	Zahnmedizin	Gesamt
Med Univ Wien (MUW)	640	80	720
Med Univ Innsbruck (MUI)	310	30	340
Gesamt	950	110	1060

Die Vergabe der Plätze erfolgt mittels eines erprobten und wissenschaftlich abgesicherten Eignungstests, der in Deutschland entwickelt, in der Schweiz weiterentwickelt und seit 1998 angewendet wird. Der Eignungstest liefert einen Testwert, welcher nachweislich hoch mit der Studieneignung korreliert. Dieser wird für die Zulassung verwendet und bildet das Zulassungskriterium.

Die Durchführung des Eignungstests erfordert ein völlig neues Anmeldeverfahren zu den beiden Studienrichtungen "Humanmedizin" und "Zahnmedizin" bereits ab dem kommenden Studienjahr.

Es wird in folgender Reihenfolge stattfinden:

1. Internet-Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt online mittels Web-Formulars im Februar 2006. Bei dieser Anmeldung sind neben allgemeinen Daten die Wahl der Studienrichtung (Humanmedizin oder Zahnmedizin) sowie die Wahl des Studienortes (Wien oder Innsbruck) anzugeben. Die Web-Adresse, über welche die Anmeldung erfolgt, sowie der genaue Anmeldezeitraum im Februar 2006 werden Anfang Jänner 2006 im Internet auf den Webseiten der MUW und der MUI veröffentlicht.

Achtung: Eine nachträgliche Anmeldung wird nicht möglich sein! Bitte informieren Sie sich rechtzeitig (im Jänner 2006) über die genauen Fristen und Anmeldemodalitäten.

2. Persönliche Anmeldung

Alle über das Internet angemeldeten Studienwerber/Studienwerberinnen erhalten eine Einladung zu einer persönlichen Anmeldung im März 2006. Anlässlich dieser persönlichen Anmeldung wird eine umfassende Informationsbroschüre zum Test und Testablauf ausgehändigt. Diese Broschüre enthält auch Hinweise, wie man sich optimal auf den Test vorbereitet. Die Zeit von März bis Juli ist nach allen Erfahrungen ausreichend, um die notwendigen Vorbereitungen zu treffen. Zusätzliche Vorbereitungsmaßnahmen, insbesondere der Besuch von kommerziell angebotenen Kursen, sind nicht notwendig und auch nicht zielführend.

Ausführlichere und aktuelle Informationen werden auf der unten angeführten Internetseite publiziert.

Achtung: Ohne persönliche Anmeldung ist eine Teilnahme am Test ausgeschlossen und damit ist von vornherein auch eine Zulassung zum Studium der Human- oder Zahnmedizin in Wien bzw Innsbruck ausgeschlossen!

3. Testdurchführung

Der Test findet am 7. Juli 2006 für die Medizinischen Universitäten Wien und Innsbruck gleichzeitig statt, Testdauer ist ca 6 Stunden. Testort und Uhrzeit werden allen Studienwerbern/Studienwerberinnen, die bei der persönlichen Anmeldung erfasst wurden, rechtzeitig bekannt gegeben.

4. Ergebnisfeststellung und Zulassung

Die Ergebnisfeststellung führt zu einer gemeinsamen (Medizinische Universitäten Wien und Innsbruck) Rangordnung der Studienwerber/Studienwerberinnen für die jeweiligen Studienrichtungen (Humanmedizin und Zahnmedizin). Das Ergebnis wird voraussichtlich Ende Juli 2006 veröffentlicht. Zum Studium der Human- bzw Zahnmedizin können nur jene Studienwerber/Studienwerberinnen zugelassen werden, die auf Grund der Rangordnung einen Platz erhalten haben. Die Zulassung erfolgt dann bis Mitte September 2006 in den Studienabteilungen der beiden Medizinischen Universitäten in Wien und Innsbruck. Zu diesem Zeitpunkt werden auch die für eine Zulassung erforderlichen sonstigen Voraussetzungen und Dokumente überprüft (Reifeprüfungszeugnis ua, siehe auch Informationen über allgemeine Zulassungsbestimmungen auf den Webseiten der jeweiligen Universität).

Sollten Studienwerber/Studienwerberinnen nach der gemeinsamen Rangordnung des Eignungstests grundsätzlich einen Studienplatz haben, jedoch am gewählten Studienort (Wien oder Innsbruck) keine Plätze mehr verfügbar sein, sondern nur mehr am alternativen Studienort (Innsbruck oder Wien), so können sie für den alternativen Studienort optieren.

Weitere Informationen finden Sie ab Mitte Januar 2006 unter <http://www.eignungstestmedizin.at>

(A9-457/1-2005 – Mag. Kappelmlüller)

LANDESBEWERBE DER POLYTECHNISCHEN SCHULEN OÖ VOM 22. BIS 24. MAI 2006, ERKLÄRUNG ZUR SCHULBEZOGENEN VERANSTALTUNG

Das Pädagogische Institut des Bundes in Oberösterreich, Abteilung APS, Linz, hat mit Schreiben vom 21.11.2005 mitgeteilt, dass die Landesbewerbe der Polytechnischen Schulen OÖ vom 22. bis 24. Mai 2006 festgesetzt sind.

Die Anmeldungen dafür müssen bis 1. März 2006 erfolgen.

Sind zu viele Anmeldungen, so werden über die Bezirksverbände Bezirksausscheidungen in der Zeit vom 20. März bis 28. April 2006 durchgeführt.

Es sind folgende Fachbereiche vorgesehen:

Metall	Handel/Büro
Elektro	IT/EDV
Holz	Dienstleistung
Bau	Tourismus

Die Veranstaltungsorte für die einzelnen Fachbereiche werden bis 3. April 2006 im polynet bekannt gegeben.

Die Bewerbungsunterlagen sind ab 1. Februar 2006 im Internet www.schule.at abrufbar.

Ein Anmeldeformular für den Oö Landesschülerwettbewerb für Polytechnische Schulen 2006 befindet sich in der Anlage.

Die Siegerehrung der Landesbewerbe findet am 26. Juni 2006 statt. Die Bundesbewerbe werden in der Zeit vom 12. bis 14. Juni 2006 (Metall, Elektro, Holz, Bau und erstmalig Handel/Büro) abgehalten.

Die Wettbewerbe sind ein Aushängeschild der PTS von Oberösterreich. Sie zeigen die Zukunftsorientierung und die Aktualität der Ausbildung in den Fachbereichen auf und tragen so zur Qualitätsentwicklung und -sicherung bei.

Im Hinblick auf die Bedeutsamkeit der Wettbewerbe für die Qualitätssicherung kann Reiserechnung gelegt werden. Die Benützung des Privat-PKW`s wird gegen Verrechnung des öffentlichen Verkehrsmittels genehmigt.

Der Landesschulrat für OÖ erklärt gegenständlichen Landesbewerb der Polytechnischen Schulen OÖ gemäß § 13 a Schulunterrichtsgesetz idgF zur **schulbezogenen Veranstaltung**.

(A3-11/2-2006 – Frau Widera)

PERSONALNACHRICHTEN

Der Landesschulrat für Oberösterreich hat nachstehend angeführten Lehrern/angeführter Lehrerin Dank und Anerkennung ausgesprochen:

FOL Herbert **Hanner**, HBLA für künstlerische Gestaltung Linz, Garnisonstraße
BD OSR Gerhard **Öhsinger**, Berufsschule 1 Linz
BOL Heidemarie **Traunsteiner**, Berufsschule 1 Linz
BDS Gerhard **Kutschera**, Berufsschule Freistadt

ANLAGE ZUM VERORDNUNGSBLATT

LANDESBEWERBE DER POLYTECHNISCHEN SCHULEN OÖ VOM 22. BIS 24. MAI 2006 – ANMELDEFORMULAR

Hinweis: Für die inhaltliche und orthografische Richtigkeit der Anlage zeichnet der Verfasser/die Verfasserin verantwortlich.